



Inhalt

1. Einleitung	7
2. Gesellschaft und Globalisierung	11
»Die Globalisierung ist ein Phänomen unserer Zeit«	
Geschichte der Globalisierung von Columbus bis zur Gegenwart	11
»Wir leben alle in einem globalen Dorf«	
Wie die Digitalisierung die Welt verändert hat	19
»Die westliche Kultur wird immer dominanter«	
Nicht nur Coca-Cola, auch Verhaltens- und Denkweisen werden globalisiert	26
»Globalisierung trägt zur Umweltzerstörung bei«	
Warum nur Globalisierung die Umweltzerstörung eindämmen kann	32
»Die Globalisierung verbreitet Demokratie und Menschenrechte«	
Sie könnte dies noch viel effektiver tun	40
3. Wirtschaft und Globalisierung	47
»International agierende Großunternehmen sind die neuen Herrscher«	
Der Aufstieg der Schwellenländer	47
»Die Globalisierung zerstört Arbeitsplätze«	
Das Ende der Arbeit ist nicht in Sicht	54
»Globalisierung ist die Tyrannei der Finanzmärkte«	
Wie Erfindungen, Wohlstand und Sozialstaat erst möglich werden	61

»Die Globalisierung begünstigt wirtschaftliche Krisen und Börsencrashes« Stabilität kommt im Konzept der Finanzmärkte nicht vor	69
»Unternehmen benötigen unmissverständliche Regeln« Ein Plädoyer für mehr Marktwirtschaft	77
4. Politik und Globalisierung	85
»Regierungen sind angesichts der Globalisierung machtlos« Von der Ausweitung des Politischen	85
»Die Globalisierung beseitigt Armut« Was erreicht wurde und was noch zu tun ist	93
»Nur wohlhabende Länder profitieren von der Globalisierung« Warum Afrika immer weiter zurückfällt	100
»IWF, UNO und der Turmbau zu Babel« Die Krise der internationalen Organisationen	108
»Die reichen Staaten müssen in Vorleistung treten« Für eine stabilere Weltordnung	115
Anhang	
Literatur	123